

# commodity focus

## Metallmärkte mit verschiedenen Vorzeichen

Die Meldungen über aussichtsreiche Covid19-Impfstoff-Kandidaten in der ersten Novemberhälfte haben die wirtschaftlichen Perspektiven verbessert. Besonders Industriemetalle stossen in einem solchen Umfeld auf Anklang.

Bereits zuvor tendierte der «S&P GSCI Industrial Metals Index» nach oben. Nach dem Einbruch im Frühjahr zeigte der Sammelindex für die Industriemetalle, der mit Kupfer, Aluminium, Blei, Nickel und Zink fünf bedeutende Rohstoffe abdeckt, eine Gegenbewegung und notiert rund 20% über dem Stand von Anfang Jahr. Kupfer erreichte kürzlich ein 7-Jahres-Hoch. Massgeblich dazu beigetragen hat die chinesische Wirtschaft, die rasch aus der Talsohle herausgefunden hat. Das unterstreicht die chinesische Industrie mit zuversichtlichen Prognosen. So deutet der Einkaufsmanagerindex (PMI) seit dem 2. Quartal 2020 auf Wachstum hin. Peking hat vor allem über staatliche Stützungs- und Infrastrukturprogramme die Nachfrage nach diversen Rohwaren angekurbelt. Immerhin entfällt etwa die Hälfte der weltweiten Metallnachfrage auf China. Die anhaltende Erholung der Wirtschaftstätigkeit wird die Preise vieler Rohstoffe stützen.

### Industriemetalle im Aufwind, Gold konsolidiert

Ausgewählte Industrie- und Edelmetalle (indexiert; Jan. 2015 = 100)

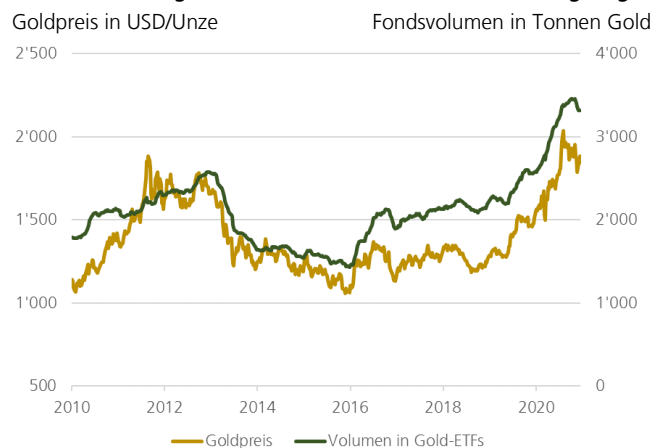


Quelle: Bloomberg

### Umschichtungen lasten auf dem Goldpreis

Nach einem starken Anstieg standen die Zeichen beim Goldpreis zuletzt auf Konsolidierung. Zuvor avancierte das Edelmetall Ende Juli in zwei Wochen um 14% auf ein Höchst von 2'075 US-Dollar pro Unze. Während der globale Aktienindex «MSCI World» im November den besten Monat seit 1975 erzielte, war Gold als sicherer Hafen weniger gefragt. Die Umschichtungen führten dazu, dass die börsenkotierten Gold-ETFs den ersten Monatsabfluss seit einem Jahr vermeldeten. Gold wird seine Sicherheitsfunktion behalten. Als Versicherung in unruhigen Marktphasen bleibt es ein guter Stabilisator im Portfolio.

### Erstmals seit längerem wurden Gelder aus Gold-ETFs abgezogen



Quelle: Bloomberg

### Platin bessert durchgezogene Jahresbilanz auf

Von Anfang November bis Mitte Dezember legte der Platinpreis um 15% zu und liess damit die anderen Edelmetalle für einmal hinter sich. Allerdings präsentiert sich die Bilanz des weissen Metalls für das Gesamtjahr durchgezogen. Während Industrie- und Edelmetalle wie Kupfer und Gold seit Jahresbeginn mehr als 20% höher notieren, liegt Platin zurück. Seit dem Abgasskandal von 2015 hat die Nachfrage nach Dieselfahrzeugen stetig abgenommen, was auf dem Platinkurs lastete. Rund 30% des Metalls wird in Katalysatoren für Dieselmotoren verbaut. Für Zuversicht sorgen nun bessere Aussichten für den Automobilsektor. Gemäss dem Branchenverband World Platinum Investment Council gab es im 3. Quartal eine Nachfragebelebung, welche sich im nächsten Jahr fortsetzen soll. Längerfristig für mehr Fantasie könnte die «grüne Revolution» sorgen. Eine der Anwendungen ist die batteriebasierte Elektromobilität, wobei Platin für die Brennstoffzellen eine wichtige Rolle spielt.

### Historische Preisentwicklung (in USD/Unze)

	aktuell	*YTD	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre
Gold	1'880	24.0%	49.0%	76.4%	36.8%
Silber	25.8	44.6%	59.9%	83.1%	-11.5%
Platin	1'040	7.8%	14.3%	21.3%	-38.7%

Quelle: Bloomberg

\*Jahresentwicklung 2020

### Einschätzung

	aktuell	in 3 Monaten	in 12 Monaten
Gold	1'880	1850 – 1950	1850 – 1950

Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St.Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäußerungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St.Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Einsteinstrasse 2, 3003 Bern, Schweiz, [www.finma.ch](http://www.finma.ch)) reguliert und beaufsichtigt.

---

Kontakt: Daniel Wachter, Senior Strategeanalyst, Tel: 044 214 33 71, E-mail: [daniel.wachter@sgkb.ch](mailto:daniel.wachter@sgkb.ch)